



**UNIVERSITÄT
HEIDELBERG**
ZUKUNFT
SEIT 1386

INSTITUT FÜR POLITISCHE WISSENSCHAFT

Informationen der Fachstudienberatung

FAQ: Besuch von BA-Veranstaltungen durch
Nachbarfachstudierende (SOZ, ECO, GEO)

Diese FAQ beantwortet Ihnen häufig gestellte Fragen zum Studium politikwissenschaftlicher BA-Veranstaltungen durch nicht im Fach eingeschriebene Studierende. Beachten Sie bitte, dass alleine die Bestimmungen der Prüfungsordnungen und Modulhandbücher rechtlich verbindlich sind.

Stand Juli 2018
Tobias Ostheim, Fachstudienberater

Politikwissenschaft: Lehrangebot für Studierende der Nachbarfächer

Studienumfang

Im Studiengang Politikwissenschaft bildet der Besuch der Veranstaltungen zeitlich den kleineren Teil des Studiums. Ein ordnungsgemäßes Studium verlangt vom Studierenden ein hohes Maß an Selbststudium zur Erweiterung des Kenntnisstandes und zur Vertiefung des in den Lehrveranstaltungen Gebotenen. Die Vor- und Nachbereitung der einzelnen Sitzungen der Lehrveranstaltungen sollte ebenso wie die Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen kontinuierlich semesterbegleitend erfolgen. Die Veranstaltungen des Bachelorstudiengangs werden vorwiegend in deutscher Sprache abgehalten.

Gliederung und Studieninhalte

Das Bachelorstudium Politikwissenschaft ist in thematisch festgelegte Module gegliedert. Die Pflichtmodule POL_P1 bis POL_P6 (für BA 50% und 25% heißen diese Module z.T. Wahlpflichtmodule) führen in die verschiedenen Teilbereiche der Politikwissenschaft ein und bestehen im Allgemeinen aus einer Vorlesung und einem Seminar mit aufeinander abgestimmten Inhalten, im Einführungsmodul ergänzt um eine Übung. POL_P7 entspricht im Wesentlichen dem in den Nachbarfächern jeweils angebotenen Statistikmodul. Für Tutorien, die ergänzend angeboten werden, werden keine Leistungspunkte vergeben.

Wahlmodule (POL_W2 bis POL_W7) erlauben es, aus dem Angebot weiterführender Lehrveranstaltungen auszuwählen. Sie sind aus einer Vorlesung und einem Seminar oder zwei Seminaren aus dem gleichen Themenbereich zusammengesetzt.

Für Studierende der Nachbarfächer ist die Vorlesung zum Pflichtmodul P1 Einführung in die Politikwissenschaft (=POL_P1a; 5 LP) als erste Prüfungsleistung zu erbringen, da sie Voraussetzung für den Besuch weiterer Pflichtmodule ist.

Tab. 1: Voraussetzungen für den Veranstaltungsbesuch

<i>Modul</i>	<i>Voraussetzungen für den Besuch</i>
POL_P1a	Keine
POL_P2-POL_P6	Erfolgreicher Abschluss der Vorlesung des Moduls POL_P1 (Umfang 5 LP)
POL_W2-POL_W7	Erfolgreicher Abschluss des zugehörigen Pflichtmoduls (siehe Modulhandbuch)

Bei dem Besuch von Wahlmodulveranstaltungen ist der erfolgreiche Abschluss der inhaltlich vorausgehenden Pflichtmodule Voraussetzung. Näheres regelt das Modulhandbuch.

Lehrangebote und LP-Strukturen für Studierende anderer Fächer

Für Studierende aus anderen Fächern (insbesondere BA 100% Soziologie, Economics und Geographie) werden keine gesonderten Veranstaltungen angeboten. Sie können grundsätzlich die gleichen Veranstaltungen besuchen wie die übrigen Studierenden.

- Für den Besuch durch fachfremde Studierende sind insbesondere die Vorlesungen der Pflichtmodule vorgesehen. In den Pflichtmodulen POL_P1 bis POL_P6 besteht für die Studierenden der Nachbarfächer die Möglichkeit, in einer erweiterten Klausur über die Inhalte der Vorlesung 6 LP zu erwerben (Modul POL_P1 „Einführung in die Politische Wissenschaft“: 5 LP). Dieses Angebot richtet sich nur an die Studierenden der Nachbarfächer; für BA-Studierende der Politikwissenschaft können Teile eines Moduls nicht angerechnet werden.
- In der Regel können auch die Seminare der Pflichtmodule besucht und kann so das gesamte Modul erbracht werden. In den Pflichtmodulen können bei Besuch der Vorlesung und des Seminars, dem Erbringen aller mündlichen und schriftlichen Leistungen und dem erfolgreichen Abschluss der zentralen Modulprüfung in Pflichtmodulen insgesamt 10 LP (POL_P1 12 LP) erworben werden. Ein Besuch nur des Seminars ist in der Regel nicht möglich. Auch ist es nicht möglich, noch das Seminar nachzuholen, wenn bereits die erweiterte Vorlesungsprüfung erbracht worden ist.
- Die Wahlmodule POL_P2 bis POL_P7 bestehen aus jeweils zwei Veranstaltungen. Sie können komplett absolviert werden, es ist aber auch möglich, nur eine Veranstaltung zu besuchen. Der erfolgreiche Besuch eines Seminars mit dem Leistungsumfang Hausarbeit und Referat erbringt 8 LP, wird nur ein Referat gehalten, werden 2 LP verbucht. In den Vorlesungen wird die Leistung i.d.R. mit einer kürzeren schriftlichen Prüfungsleistung überprüft (2 LP).

Anmeldung zu den Veranstaltungen

Beachten Sie bitte, dass alle Veranstaltungen des Bachelor-Studiengangs anmeldepflichtig sind. Die Anmeldung geschieht vor Beginn der Vorlesungszeit online über LSF. Ohne eine Anmeldung ist die Teilnahme nicht möglich. Nähere Details zu den Anmeldefristen für die Veranstaltung finden Sie in LSF auf der Startseite der Veranstaltungen des IPW.

In Vorlesungen können Sie sich direkt über LSF anmelden und teilnehmen, da es keine Teilnehmerzahlbeschränkung gibt. Eine Teilnahme an den Seminaren ist für nicht im Fach eingeschriebene Studierende möglich, wenn an alle im Fach eingeschriebenen Studierenden, für die eine Teilnahme verpflichtend ist, ein Seminarplatz vergeben werden konnte. Für alle Studierenden werden die Seminarplätze nach Ende der Anmeldefrist zugewiesen. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des IPW unter Prüfungswesen und Veranstaltungsbelegung.

Prüfungen und Prüfungswiederholung

Auch für die Prüfungsleistungen müssen Sie sich über LSF anmelden. Beachten Sie bitte, dass es in Veranstaltungen des Bachelorstudiengangs gemäß der Prüfungsordnung für Prüfungsleistungen in der Regel *eine* Wiederholung gibt. Diese Wiederholung sollte zum nächstmöglichen Zeitpunkt angetreten werden, (in der Nachholklausur oder ggf. in einem Nachholseminar im darauffolgenden Semester), sie ist spätestens im übernächsten Semester zu erbringen.

Alle Prüfungsleistungen müssen angemeldet werden; beachten Sie bitte die hierfür online verfügbaren Informationen. Wenn Sie zu einer Prüfung unentschuldigt nicht antreten, gilt die Prüfung als nicht bestanden. Aussagefähige Nachweise für Erkrankungen etc. sind umgehend an den Veranstaltungsleiter zu übermitteln. Sie können zwischen dem ersten und zweiten Termin einer Klausur wählen.

Leistungsnachweise und Noten

Für Studierende der Nachbarfächer werden keine einzelnen Leistungsnachweise erstellt. In der Regel werden die Prüfungsergebnisse im Notenverbuchungssystem verbucht. Beachten Sie dabei, dass es wegen der unterschiedlichen Notensysteme (Drittel-/Zehntelnoten) zu Rundungseffekten und daher abweichenden Noten kommen kann.

Sprechstunde

Die BA-Studienberatung findet jeden Donnerstag von 10 Uhr bis 11.30 Uhr statt; das Prüfungsamt ist Dienstag und Mittwoch von 11.00 Uhr bis 11.45 Uhr geöffnet (Tobias Ostheim, Raum 03.037). Die Sprechzeiten der BA-Studienberatung/Prüfungsverwaltung (Christoph Schlomach, Raum 03.003) sind Dienstag und Donnerstag 10.00 – 11.30. Beachten Sie bitte abweichende Sprech- und Öffnungszeiten in den Semesterferien.

Weiterführende Informationen

Prüfungsordnung für den BA Politikwissenschaft

https://www.uni-heidelberg.de/md/studium/download/ba_politikwissenschaft_160928.pdf

Modulhandbuch

https://www.uni-heidelberg.de/md/politik/aktuelles/modulhandbuch_ba_politikwissenschaft_28_09_2016.pdf

Prüfungswesen/Veranstaltungsbelegung

<https://www.uni-heidelberg.de/politikwissenschaften/pruefungsinfo.html>
<https://www.uni-heidelberg.de/politikwissenschaften/semesterinfo.html>